



**THOMAS
SESSLER**
VERLAG Theater
Film
Musik

Matthias Gruber

Die Einsamkeit der ersten ihrer Art

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 07.2023

Verlag: Jung und Jung Verlag

„Irgendjemand muss doch der Erste gewesen sein. Einer kommt zur Welt und ist anders als alle anderen. Und dann ist er ganz allein da draußen.“

Dieses Buch hisst die Fahne der Literatur auf dem Müllplatz unserer Gegenwart und ist dabei hinreißend und herzerwärmend komisch.

Sie ist vierzehn und wäre gerne wie andere Mädchen, vor allem schön. Doch Arielle hat kaum Haare am Kopf, mit ihren Zähnen stimmt was nicht, und obwohl Sommer ist, kann sie nicht schwitzen. Die Nachmittage verbringt sie mit ihrem Vater in den Wohnungen von Verstorbenen, um diese auszuräumen und das Brauchbare vom Müll zu trennen. Während er am Abend weggeworfene Festplatten nach Kryptogeld durchsucht, wühlt sie sich auf alten Handys durch fremde Existenzen – bis sie eines Tages auf Pauline stößt und die Fotos, die sie auf dem Telefon des unbekannten Mädchens findet, ins Internet hochlädt. Die Herzen fliegen ihr zu, auch das von Erich. Aber während ihr bald alles zu viel wird, findet ihre psychisch labile Mutter Gefallen an der ungewohnten Aufmerksamkeit und will den Kanal nutzen, um ihre ganz eigenen Träume zu verwirklichen.

Dieses Buch hisst die Fahne der Literatur auf dem Müllplatz unserer Gegenwart und ist dabei hinreißend und herzerwärmend komisch. Es hält uns den Spiegel vor und zeigt uns, wie wir eben sind: mit einem Lächeln, das echt und falsch ist, schön und hässlich zugleich.

Zusatzinformationen

Rauriser Literaturpreis 2024

Matthias Gruber

(*1984 in Wien)



Matthias Gruber hat Theaterwissenschaften studiert und als Rezeptionist, im Onlinemarketing und in einer Notschlafstelle gearbeitet. Er ist Mitgründer der Salzburger Stadt-Magazine "fraeuleinflora.at" und "QWANT". "Die Einsamkeit der Ersten ihrer Art" ist sein erster Roman.

Auszeichnungen:

2024 Rauriser Literaturpreis

2022 Jahresstipendium Literatur des Landes Salzburg

2020 Gewinn des FM4-Kurzgeschichtenwettbewerb "Wortlaut"